



comBOTS®

QUARTALSFINANZBERICHT

ZUM 31. MÄRZ 2007

ZWISCHENMITTEILUNG NACH §37X WPHG





COMBOTS AG

DAS ERSTE QUARTAL AUF EINEN BLICK

- * Erfolgreicher Abschluss der Public-Beta-Phase zur CeBIT – mobile Version angekündigt
- * Weitere Partnerschaften mit internationalen Lizenzgebern; 25 Kollektionen mit über 500 Charakteren und Emotionen im Shop
- * Normalisierung der Kostenbasis fortgesetzt; EBITDA-Verlust sinkt auf Quartalsbasis um 16,9% auf -5,9 Millionen Euro (Q4/2006: -7,1 Millionen Euro); Nettoverlust -7,2 Millionen Euro
- * 47,6 Millionen Euro nicht realisierter Wertgewinn aus unserem 9,3-prozentigen Anteil an United Internet allein in Q1 (+16%)
- * Bestand liquide Mittel und Wertpapiere per 31. März 2007 bei 496,2 Millionen Euro (31.12.2006: 462,7 Millionen Euro)
- * Mit LiveGang von Version 1.0 nun Hauptaugenmerk auf Verbreitung von CombOTS

COMBOTS AG

DIE FINANZDATEN AUF EINEN BLICK

in Mio. Euro

	Q1/2007	Q4/2006	Q1/2006
Umsatzerlöse	0,0	0,0	0,0
Marketing und Werbung	(1,2)	(1,9)	(0,7)
Allgemeine Verwaltungskosten	(0,9)	(0,3)	(1,5)
Forschung und Entwicklung	(6,1)	(6,7)	(6,3)
Operatives Ergebnis (EBIT)	(8,2)	(8,8)	(8,5)
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	2,3	1,7	1,0
EBITDA	(5,9)	(7,1)	(7,5)
Finanz- und Beteiligungsergebnis	1,0	0,9	1,7
Ergebnis vor Steuern	(7,2)	(7,9)	(6,8)
Steuererträge	0,0	1,0	2,2
Periodenergebnis	(7,2)	(6,9)	(4,6)
Periodenergebnis je Aktie (in Euro)	(0,20)	(0,19)	(0,13)
Liquide Mittel und sonstige Wertpapiere	496,2	462,7	516,2
Eigenkapital	523,1	488,5	539,4
Bilanzsumme	539,8	562,5	559,5



COMBOTS AG

INHALTSVERZEICHNIS

Quartalsfinanzbericht zum 31. März 2007

Brief an die Aktionäre	04
Anhang zum verkürzten Abschluss	08
Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung	14
Konzern-Bilanz	15
Konzern-Kapitalflussrechnung	16
Entwicklung des Konzern-Eigenkapitals	17
Finanzkalender & Impressum	18



COMBOTS Q1/2007

BRIEF AN DIE AKTIONÄRE



COMBOTS AG BRIEF AN DIE AKTIONÄRE

- * Erfolgreicher Abschluss der Public-Beta-Phase zur CeBIT – mobile Version angekündigt
- * Weitere Partnerschaften mit internationalen Lizenzgebern; 25 Kollektionen mit über 500 Charakteren und Emotionen im Shop
- * Normalisierung der Kostenbasis fortgesetzt; EBITDA-Verlust sinkt auf Quartalsbasis um 16,9% auf -5,9 Millionen Euro (Q4/2006: -7,1 Millionen Euro); Nettoverlust -7,2 Millionen Euro
- * 47,6 Millionen Euro nicht realisierter Wertgewinn aus unserem 9,3-prozentigen Anteil an United Internet allein in Q1 (+16%)
- * Bestand liquide Mittel und Wertpapiere per 31. März 2007 bei 496,2 Millionen Euro (31.12.2006: 462,7 Millionen Euro)
- * Mit Livegang von Version 1.0 nun Hauptaugenmerk auf Verbreitung von ComBOTS

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre, im ersten Quartal 2007 hat unsere Gesellschaft wichtige Meilensteine in der Produktentwicklung von ComBOTS erreicht und ich freue mich, Ihnen an dieser Stelle nochmals einen Überblick über die Ereignisse der ersten drei Monate des Jahres geben zu können.

ComBOTS auf der Consumer Electronics Show (CES) in Las Vegas

Das Jahr startete für ComBOTS gleich mit einer ganz besonderen Veranstaltung: der CES in Las Vegas – dem führenden Treffpunkt für die Unterhaltungselektronik und Computerindustrie mit knapp 200.000 Besuchern. Zum ersten Mal präsentierte sich ComBOTS damit auf einer internationalen Messe außerhalb Europas und konnte den zahlreichen Besuchern das ComBOTS-Produkt vorstellen.

Besonders hat uns gefreut, dass wir gleich bei unserem ersten Messeauftritt in den USA zu den Nominierten für den begehrten „Best of CES“-Award des renommierten Medienunternehmens CNET gehört haben.

Erfolgreiche Beendigung der Public-Beta-Phase

Das wichtigste Ereignis im ersten Quartal war der erfolgreiche Abschluss unserer Public-Beta-Phase zur CeBIT in Hannover am 14. März. Dank der tollen Resonanz unserer Beta-Tester konnten wir unser Produkt in Hinblick auf die Leistungsfähigkeit und Funktionalitäten erheblich verbessern, sodass das Produkt jetzt in der Version 1.0 ohne Limitationen für jeden zur Verfügung steht.





Zudem ist ComBOTS – das Kommunikationsprodukt der nächsten Generation – in der Basisversion kostenlos. Die zur CeBIT angekündigte Premium-Version, die in Zukunft verfügbar sein wird, ist dann für eine monatliche Grundgebühr zwischen 1,99 Euro und 2,99 Euro zu erwerben und bietet den Abonnenten unter anderem zusätzliche Vorteile bei der Datenübertragung und -synchronisierung.

Auf der CeBIT haben wir der Öffentlichkeit zum ersten Mal ComBOTS Mobile als weitere Plattform vorgestellt. Mit dem bald verfügbaren ComBOTS Mobile werden die Nutzer zukünftig Ihre gesamte Kommunikation über ein portables Endgerät immer dabei haben können und dies perfekt synchronisiert mit den Daten auf Ihrem PC.

ComBOTS meets Hollywood!

Ein weiterer Höhepunkt in den ersten drei Monaten des Jahres waren die neuen Kollektionen im ComBOTS-Shop sowie weitere Ankündigungen zu zukünftigen Partnerschaften mit renommierten internationalen Lizenzgebern. So haben wir zur CeBIT die bereits angekündigten und mit Spannung erwarteten Kollektionen von *Der Herr der Ringe*, *Garfield* und *Peanuts* veröffentlicht. Damit bietet unser Shop bereits jetzt 25 Kollektionen mit über 500 Charakteren und Emotionen. Und das ist erst der Anfang, denn eine umfassende Vereinbarung mit Warner Bros. ermöglicht es uns, bald auch *Batman* und die *Looney Tunes* mit *Tweety*, *Sylvester*, *Bugs Bunny*, *Daffy Duck* und vielen mehr in unserem Shop anzubieten.



Kostenbasis im ersten Quartal auf weiter reduziertem Niveau

Wie im vierten Quartal 2006 begonnen, konnten wir die Normalisierung der Kostenbasis im ersten Quartal 2007 fortführen. Der Verlust auf Basis EBITDA sank im Vergleich zum Vorjahresquartal um 21,3 Prozent auf -5,9 Millionen Euro (Q1/2006: -7,5 Millionen Euro, Q4/2006: 7,1 Millionen Euro) und entsprach damit den Planungen des Managements. Durch im Jahresvergleich gestiegene Abschreibungen von 2,3 Millionen Euro (Q1/2006: 1,0 Millionen Euro, Q4/2006: 1,7 Millionen Euro) sank der EBIT-Verlust weniger stark um 3,5 Prozent auf -8,2 Millionen Euro (Q1/2006: -8,5 Millionen Euro, Q4/2006: -8,8 Millionen Euro). Vor dem Hintergrund der Einführung von ComBOTS 1.0 waren wiederum die aufwandswirksamen F&E-Kosten in Höhe von -6,1 Millionen Euro der größte Kostenfaktor (Q1/2006: -6,3 Millionen Euro, Q4/2006: -6,7 Millionen Euro).

Insgesamt reduzierte sich der Verlust vor Steuern im Vergleich zu Q4/2006 um 8,5% auf 7,2 Millionen Euro.



Erfreulich ist auch weiterhin die Wertentwicklung unseres 9,3-prozentigen Anteils an der United Internet AG, den wir weiterhin halten. Seit dem 31.12.2006 ist der Marktwert der United Internet-Aktien erneut um 47,6 Millionen Euro bzw. 16 Prozent auf 338 Millionen Euro per 31. März 2007 angestiegen. Damit liegt der unrealisierte Wertgewinn unseres United Internet-Anteils wiederum deutlich über den ausgabewirksamen Investitionen in Produkt, Unternehmen und Geschäftsmodell. Seit Abschluss der strategischen Allianz im Oktober 2005 ist der Wert unseres Anteils am Marktführer im deutschen Internet um 183 Millionen Euro oder +119 Prozent gestiegen. Die liquiden Mittel einschließlich der handelbaren Wertpapiere beliefen sich zum 31. März auf 496 Millionen Euro (31.12.2006: 463 Millionen Euro).



Ausblick

Mit Abschluss der Public-Beta-Phase liegt unser Hauptaugenmerk nun auf der Verbreitung von ComBOTS. Hierzu streben neben den entsprechenden PR- und Marketingmaßnahmen auch Kooperationen im Onlinebereich an. Zudem werden wir zur weiteren Stärkung des Produktes weitere Lizenzvereinbarungen für Inhalte, also Charaktere und Emotionen eingehen und natürlich das Produkt ständig verbessern und ausbauen.

Gerne werden wir Sie in den nächsten Monaten weiterhin über viele interessante Neuerungen rund um ComBOTS informieren. Wir freuen uns auf die spannende Zeit, die vor uns liegt und werden alle notwendigen Anstrengungen unternehmen, um das Produkt und die Gesellschaft weiter voranzubringen.

Michael Greve
Chairman & Gründer

COMBOTS Q1/2007

ANHANG ZUM VERKÜRZTEN ABSCHLUSS

COMBOTS AG

ANHANG ZUM VERKÜRZTEN ABSCHLUSS ZUM 31. MÄRZ 2007

- * Normalisierung der Kostenbasis fortgesetzt; EBITDA-Verlust sinkt auf Quartalsbasis um 16,9% auf -5,9 Millionen Euro (Q4/2006: -7,1 Millionen Euro); Nettoverlust -7,2 Millionen Euro
- * 47,6 Millionen Euro nicht realisierter Wertgewinn aus unserem 9,3-prozentigen Anteil an United Internet allein in Q1 (+16%)
- * Bestand Liquide Mittel und Wertpapiere per 31. März 2007 bei 496,2 Millionen Euro (31.12.2006: 462,7 Millionen Euro)

Informationen zum Unternehmen

Im vergangenen Geschäftsjahr 2006 hatte die ComBOTS AG wie angekündigt sowohl ihren hoch innovativen Kommunikationsservice in den Markt eingeführt als auch eine voll ausgebaute, wachstumsorientierte technische Infrastruktur und Organisation geschaffen. Hiermit wurde die Basis für das zukünftige Wachstum gelegt.

Geschäftsverlauf im 1. Quartal 2007

In den ersten drei Monaten des Geschäftsjahres haben wir erste wichtige Meilensteine in der Produktentwicklung und Markteinführung erreicht. So konnten wir zur CeBIT in Hannover am 14. März 2007 die Public-Beta-Phase erfolgreich beenden und treten nun mit einem reifen Produkt und einem breiten Portfolio an neuen Funktionen und Kollektionen in die nächste Phase ein.

Ebenfalls im ersten Quartal wurden mit dem Auftritt bei der Consumer Electronics Show CES in Las Vegas erste Schritte auf internationalem Parkett mit sehr erfolgversprechendem Feedback getan. Mit dem Abschluss einer erfolgsorientierten Lizenzvereinbarung mit Warner Bros. für die Helden aus *Looney Tunes* und *Batman* konnte das Geschäftsmodell weiter gestärkt werden. Im Shop werden nun 25 Collections mit mehr als 500 Charakteren und Emotions angeboten. Auch

haben wir bekanntgegeben, dass es künftig eine kostenlose Basis- und eine kostenpflichtige Premiumversion von ComBOTS angeboten werden. Für die nächsten Monate wurde zudem eine Version zur Verwendung auf mobilen Endgeräten angekündigt. Für die ersten drei Monate des Geschäftsjahres haben wir entsprechend des Status der Freigabe der 1.0 Version des Produktes gegen Ende des Quartals noch keine nennenswerten Umsätze erzielt.

Die gesamten bisherigen Aufwendungen im Geschäftsjahr 2006 und auch im abgelaufenen Quartal sind unternehmerisch gesehen Zukunftsinvestitionen in unser Produkt, in die technische und organisatorische Infrastruktur sowie in die Markterschließung. Mit insgesamt 8,2 Mio. Euro im ersten Quartal reduzierten sich die Gesamtaufwendungen im Vergleich zum Vorquartal leicht um 0,6 Mio. Euro. Dabei haben wir unsere Forschungs- und Entwicklungsprojekte im ersten Quartal mit Gesamtkosten von rund 6,1 Mio. Euro auf dem hohen Niveau des Vorquartals (6,7 Mio. Euro) fortgeführt. Die übrigen Aufwendungen für Marketing und Werbung und für Verwaltung veränderten sich insgesamt nicht wesentlich gegenüber dem Vorquartal.

Diese Zukunftsinvestitionen erfolgten auf Basis einer weiterhin soliden Finanzsituation unseres Unternehmens. Zum Stichtag 31. März 2007 belaufen sich die liquiden Mittel auf 496,2 Mio. Euro. Die liquiden Mittel setzen sich zusammen aus 158,6 Mio. Euro in Barwerten und 337,6 Mio. Euro für den 9,3-prozentigen Anteil an der United Internet AG.

Der Kurs der United Internet-Aktie stieg im Berichtszeitraum von 12,51 Euro (1. Januar 2007) auf 14,55 Euro (31. März 2007) an. Hieraus ergeben sich rechnerische Kursgewinne aus dem United Internet-Aktienpaket von rund 47 Mio. Euro allein im ersten Quartal 2007. Diese Kursgewinne sind nicht erfolgswirksam in der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesen bzw. enthalten.

EBITDA, EBIT und Periodenergebnis

Diesen nicht erfolgswirksam in der Gewinn- und Verlustrechnung erfassten Kursgewinnen aus dem United Internet-Aktienpaket steht ein EBITDA in Höhe von -5,9 Mio. Euro aus den operativen Aufwendungen für die Produktentwicklung von ComBOTS und Fortführung der Markteinführung gegenüber (Q4/06: -7,1 Mio. Euro).

Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBIT) im Konzern betrug im Berichtszeitraum -8,2 Mio. Euro (Q4/2006: -8,8 Mio. Euro).

Im ersten Quartal 2007 wurde über die Kursgewinne mit den UI-Aktien hinaus aus der Anlage der festverzinslichen Wertpapiere und übrigen liquiden Mittel ein positives Finanzergebnis von 1,0 Mio. Euro erzielt. Insgesamt ergibt sich für das erste Quartal 2007 ein Fehlbetrag von -7,2 Mio. Euro (Q4/2006: -6,9 Mio. Euro).

Das Ergebnis vor Steuern verbesserte sich gegenüber dem Vorquartal von -7,9 Mio. Euro auf -7,2 Mio. Euro.

Bilanz, Investitionen und Cashflow

Die Bilanzsumme des Konzerns beläuft sich am Ende des ersten Quartals auf 540 Mio. Euro und liegt damit etwas unter der Bilanzsumme zum 31. Dezember 2006 in Höhe von 562 Mio. Euro. Dies resultierte im Wesentlichen aus der Verrechnung kurzfristiger Umsatzsteuerverbindlichkeiten und -forderungen aus dem Portalverkauf an United Internet. Im Jahresabschluss 2006 waren Verbindlichkeiten aus Umsatzsteuer aus dem Verkauf des Geschäftsbereiches Portalgeschäft und die daraus resultierende Forderung gegen die United Internet AG in Höhe von je 56,7 Mio. Euro ausgewiesen. Mit Wirkung zum 5. März 2007 hat die United Internet AG ihren daraus resultierenden Vorsteuererstattungsanspruch an die ComBOTS AG in voller Höhe abgetreten. Die Verbindlichkeit gegenüber der entsprechenden Finanzbehörde wurde im Anschluss gegen den abgetretenen Anspruch aufgerechnet. Zahlungen sind im Rahmen dieser Transaktionen nicht geflossen.

Das bilanzielle Eigenkapital des Konzerns beträgt per Ende März 523,1 Mio. Euro und erhöhte sich damit gegenüber dem 31. Dezember 2006 um 34,6 Mio. Euro. Damit ergibt sich zum Stichtag 31. März 2007 eine Eigenkapitalquote von 96,9%.

Wie angekündigt ist die massive Investitionsphase in Hardware und Infrastruktur zunächst weitgehend abgeschlossen. In den ersten drei Monaten des Geschäftsjahres 2007 wurden Investitionen in Sachanlagen und sonstiges Anlagevermögen, vornehmlich für Hardware und sonstige IT-Infrastruktur, in Höhe von insgesamt 0,7 Mio. Euro getätigt.

Nach Abschluss der Public-Beta-Phase ergibt sich für die Entwicklung und Markteinführung unseres Produkts in der 1.0 Version für diese Periode ein operativer Cashflow in Höhe von -8,2 Mio. Euro.

Die liquiden Mittel (einschließlich fungibler Wertpapiere und 23,2 Mio. United Internet-Aktien seit Aktiensplit per 23. Juni 2006) belaufen sich zum 31. März 2007 auf 496,2 Mio. Euro oder 14,11 Euro pro gehandelter Aktie (d.h. Grundkapital abzüglich des Bestands eigener Aktien).

Für Zwecke der Kapitalflussrechnung des verkürzten Abschlusses setzen sich die Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente wie folgt zusammen:

in T Euro

	31.03.2007	31.03.2006
Flüssige Mittel		
Girokonten	7.741	5.825
Termingeldkonten	36.849	0
Festgeldkonten	4.401	0
Gesamt	48.991	5.825

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Erstellung des Quartalsabschlusses der ComBOTS AG für den Zeitraum 1. Januar bis 31. März 2007 erfolgte in Übereinstimmung mit IAS 34 „Zwischenberichterstattung“ als verkürzter Abschluss. Der verkürzte Abschluss enthält nicht alle für den Abschluss eines Geschäftsjahres vorgeschriebene Informationen und sollte in Zusammenhang mit dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2006 gelesen werden.

Die zur Erstellung des verkürzten Abschlusses angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden entsprechen ausnahmslos den im letzten Jahresabschluss zum 31. Dezember 2006 angewandten Methoden. Für den Zwischenabschluss waren die Standards und Interpretationen IAS 1 (geändert) sowie IFRIC 7 bis 10 erstmalig anzuwenden. Die Anwendung führte zu keinen Auswirkungen auf den Quartalsbericht.

Veränderungen im Konsolidierungskreis

Im Rahmen einer gesellschaftsrechtlichen Reorganisation der ComBOTS-Gruppe wurde im ersten Quartal 2007 die ComBOTS Product GmbH & Co. KG mit Sitz in Karlsruhe mit steuerlicher Wirkung zum 1. Juli 2006 in eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung umgewandelt.

Darüber hinaus erfolgten keine gesellschaftsrechtlichen Reorganisationen mit einem wesentlichen Effekt auf den Konzernabschluss.

Eigene Anteile

Im ersten Quartal wurden 387.000 Stück eigene Anteile durch die ComBOTS AG erworben. Der durchschnittliche Kaufpreis lag bei 11,02 Euro pro Stück, so dass sich ein Gesamtkaufpreis von 4.265 T Euro ergab. Der Bestand an eigenen Anteilen erhöhte sich somit auf 3.270.222 Stück. Dies entspricht einem Anteil von 8,51% am Grundkapital der Gesellschaft. Die Aktienrückkäufe können im Quartalsverlauf auch auf den Unternehmensseiten im Internet im Bereich Unternehmen/Governance entnommen werden.

Anteilsbasierte Vergütung

Zum 31. März 2007 waren 854.926 Optionen an aktuelle und frühere Mitarbeiter der ComBOTS AG und darüber hinaus 743.580 Optionen an Mitarbeiter des nicht fortgeführten Geschäftsbereichs WEB.DE Portal ausgegeben. Wesentliche Optionszuteilungen fanden im abgelaufenen Quartal nicht statt; es wurden keine Optionen ausgeübt. Im abgelaufenen Quartal wurden 39 T Euro (Vorjahr: 32 T Euro) aus den Optionen als Personalaufwand erfasst. Zu weiteren Details im Zusammenhang mit dem bestehenden Mitarbeiterbeteiligungsprogramm verweisen wir auf die Ausführungen im Geschäftsbericht 2006 auf den Seiten 40 ff.

Segmentberichterstattung

Die ComBOTS AG ist weiterhin nur in einem Segment operativ tätig.

Angaben zu nahe stehenden Personen

Der Kreis der nahe stehenden Personen und Unternehmen ist im Vergleich zum Jahresabschluss unverändert. Wesentliche Transaktionen mit nahe stehenden Personen und Unternehmen fanden nicht statt. Zu weiteren Details im Zusammenhang mit nahe stehenden Personen verweisen wir auf die Ausführungen im Geschäftsbericht 2006 auf Seite 51.

Mitarbeiter

Zum Stichtag 31. März 2007 beschäftigten die ComBOTS AG und ihre Tochterunternehmen insgesamt 131 Mitarbeiter (Vorjahr: 99). Die Personalstruktur zum Stichtag gliedert sich wie folgt auf:

	31.03.2007	31.03.2006
Vorstand und Geschäftsleitung	5	5
Kundenservice und Marketing	16	4
Forschung und Entwicklung, IT	78	60
Allgemeine Verwaltung, Finanzen und Öffentlichkeitsarbeit	32	30
Gesamt	131	99

Directors' Holdings

Die meldepflichtigen Aktienbestände der Organmitglieder per 31. März 2007 stellen sich wie folgt dar:

Management	Aktien	Optionen
Michael Greve	keine	keine
Robert Gratzl	23.800	181.430
Matthias Hornberger	47.353	158.430
Heiko Schneefeld	22.300	90.000
Frank Schüler	34.150	99.670

Aufsichtsrat	Aktien	Optionen
Hansjörg Reiter	keine	keine
Felix Greve	keine	keine
Karl Schlägenhauf	keine	keine

Die Cinetic Gesellschaft zur Entwicklung und Vertrieb von Medientechnik mbH (zu je 50% gehalten vom Vorstandsvorsitzenden Michael Greve und seinem Bruder Matthias Greve) hält unverändert 21.584.505 Aktien an der ComBOTS AG. Herr Felix Greve hält über drei Vermögensverwaltungs-Gesellschaften indirekt 459.400 Aktien der ComBOTS AG.

Rechtsstreitigkeiten

Im Vergleich zum 31. Dezember 2006 waren keine wesentlichen Veränderungen an laufenden Gerichtsverfahren zu verzeichnen. Für eine ausführliche Beschreibung dieser Rechtsstreitigkeiten wird auf den Anhang zum Konzernabschluss zum 31. Dezember 2006 verwiesen.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag traten nicht auf.

Ausblick und aktuelle Entwicklungen

Im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2007 haben wir weitere wichtige Meilensteine im Rahmen der Zug-um-Zug-Markteinführung erreicht. Bei unseren Anstrengungen, das angestrebte Wachstum zu realisieren, haben wir für das Produkt und die Gesellschaft eine starke Basis geschaffen, auf die in den nächsten Quartalen aufgebaut werden kann. 2007 wird für ComBOTS ein sehr wichtiges Jahr werden. Die breite Markteinführung, die Skalierung der Nutzer- und Kundenzahlen mit dem Ziel nachhaltiger Umsatzgenerierung und die weitere Verbesserung des Produktes, werden im Mittelpunkt unserer Arbeit stehen. Dabei ist zu erwarten, dass auch in den folgenden Quartalen Verluste anfallen, die planmäßig aus der starken Substanz des Unternehmens finanziert werden.

Wie im Geschäftsbericht 2006 ausführlich dargestellt, ist die Planungsunsicherheit in der aktuellen Phase der Markteinführung weiterhin hoch. Maßgebend für den Geschäftsverlauf in den kommenden Quartalen wird zunächst sein, ob bzw. dass es gelingt, die Zug-um-Zug-Markteinführung des Produktes wie geplant fortzusetzen. Nach wie vor rechnen wir mit dem Überschreiten der Gewinnschwelle spätestens im Verlauf des Geschäftsjahres 2009. Diese internen Planungen werden wir laufend überarbeiten und darüber berichten, sobald Ausmaß und Geschwindigkeit des von uns erwarteten Markterfolges besser abschätzbar sind. Für 2007 gehen wir von einem negativen Konzernergebnis vor Steuern in Höhe von rund 25 Mio. Euro pro Jahr aus. Im folgenden Quartal Q2/2007 erwarten wir eine konstante Entwicklung der Kostenbasis. Das Nettoergebnis wird durch die erwartete Dividende von United Internet sehr positiv beeinflusst werden.

COMBOTS AG

KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG (IFRS) ZUM 31. MÄRZ 2007

in T Euro, außer Angaben zur Aktie_

	Q1/2007	Q1/2006
Umsatzerlöse	0	0
Umsatzkosten	0	0
Bruttoergebnis vom Umsatz	0	0
Marketing und Werbung	(1.210)	(669)
Allgemeine Verwaltungskosten	(862)	(1.492)
Forschung und Entwicklung	(6.149)	(6.347)
Operatives Ergebnis	(8.221)	(8.508)
Finanzergebnis	1.002	1.686
Beteiligungsergebnis aus assoziierten Unternehmen	0	3
Ergebnis vor Steuern	(7.219)	(6.819)
Steuererträge/-aufwände	(6)	2.230
Periodenergebnis	(7.225)	(4.589)
Ergebnis je Aktie (in Euro)		
unverwässert	(0,20)	(0,13)
verwässert	(0,20)	(0,13)
Durchschnittliche Anzahl an Aktien		
unverwässert	35.352.119	35.953.938
verwässert	36.002.497	36.710.765



COMBOTS AG

KONZERN-BILANZ (IFRS)

ZUM 31. MÄRZ 2007

AKTIVA in T Euro

	31.03.2007	31.12.2006
Langfristig gebundenes Vermögen		
Sachanlagen	32.545	33.983
Immaterielle Vermögenswerte	5.629	5.748
Ausleihungen	344	348
Wertpapiere des Anlagevermögens	409.856	290.232
Summe langfristig gebundenes Vermögen	448.374	330.311
Kurzfristig gebundenes Vermögen		
Flüssige Mittel	48.991	38.152
Wertpapiere	37.311	134.303
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	19	34
Steuererstattungsansprüche	3.378	2.535
Sonstige Vermögenswerte und aktive Rechnungsabgrenzungsposten	1.739	57.128
Summe kurzfristig gebundenes Vermögen	91.438	232.152
Summe Aktiva	539.812	562.463

PASSIVA in T Euro

	31.03.2007	31.12.2006
Eigenkapital		
Stammaktien, rechnerischer Wert 1 Euro	38.429	38.429
Kapitalrücklage	104.815	104.776
Sonstige Rücklagen	175.149	129.050
Bilanzgewinn	229.231	236.456
Eigene Aktien	(24.520)	(20.255)
Summe Eigenkapital	523.104	488.456
Langfristig fällige Verbindlichkeiten		
Bankverbindlichkeiten aus Leasingobjektgesellschaft	11.740	11.849
Summe langfristig fällige Verbindlichkeiten	11.740	11.849
Kurzfristig fällige Verbindlichkeiten		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.374	1.939
Rückstellungen	2.222	1.930
Steuerrückstellungen	35	36
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	1.337	58.253
Summe kurzfristig fällige Verbindlichkeiten	4.968	62.158
Summe Passiva	539.812	562.463



COMBOTS AG

KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG (IFRS)

ZUM 31. MÄRZ 2007

in T Euro

	Q1/2007	Q1/2006
Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit		
Periodenergebnis	(7.225)	(4.589)
Ergebnis aus der At Equity-Beteiligung	0	(3)
Zinserträge	(1.255)	(1.846)
Zinsaufwendungen	253	160
Steueraufwendungen/-erträge	6	(2.230)
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	2.298	966
Aufwand aus Mitarbeiterbeteiligung	39	32
Ergebnis aus der Veräußerung von Wertpapieren	272	91
Veränderung der Aktiva und Passiva		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	15	(641)
Forderungen gegen nahe stehende Unternehmen	0	(17)
Sonstige Vermögenswerte und aktive Rechnungsabgrenzungsposten	(1.296)	(1.463)
Kurzfristig fällige Verbindlichkeiten und passive Rechnungsabgrenzungsposten	(505)	(27.682)
Gezahlte Steuern	(843)	0
Mittelabfluss aus der betrieblichen Tätigkeit	(8.241)	(37.222)
Cashflow aus dem Investitionsbereich		
Investitionen in immaterielle Vermögenswerte	(478)	(247)
Sachanlageninvestitionen	(263)	(4.257)
Veränderung der Wertpapiere des Anlage- und des Umlaufvermögens	22.765	(102.955)
Mittelzu-/abfluss aus dem Investitionsbereich	22.024	(107.459)
Cashflow aus dem Finanzierungsbereich		
Kapitalerhöhungen	0	23
Erwerb eigener Aktien	(4.265)	(1.724)
Rückzahlungen von Verbindlichkeiten der Leasingobjektgesellschaft	(109)	0
Rückzahlungen von Ausleihungen	4	7
Einzahlungen aus Zinsen	1.679	1.603
Auszahlungen aus Zinsen	(253)	(160)
Mittelabfluss aus dem Finanzierungsbereich	(2.944)	(251)
Zunahme/Abnahme der flüssigen Mittel	10.839	(144.932)
Flüssige Mittel zum Periodenbeginn	38.152	150.757
Flüssige Mittel zum Periodenende	48.991	5.825

COMBOTS AG

ENTWICKLUNG DES KONZERN-EIGENKAPITALS (IFRS) VOM 31.12.2006 BIS ZUM 31.03.2007

in T Euro

	Stamm- aktien	Kapital- rücklage	Sonstige Rück- lagen	Bilanz- gewinn	Eigene Aktien	Summe
31. Dezember 2005	38.361	104.373	32.523	269.795	(16.175)	428.877
Kapitalerhöhung aus bedingtem Kapital	6	17				23
Erwerb eigener Aktien					(1.724)	(1.724)
Effekt aus Mitarbeiterbeteiligung		32				32
Erfolgsneutrale Eigenkapitalverän- derungen			116.808			116.808
Periodenergebnis				(4.589)		(4.589)
31. März 2006	38.367	104.422	149.331	265.206	(17.899)	539.427
31. Dezember 2006	38.429	104.776	129.050	236.456	(20.255)	488.456
Erwerb eigener Aktien					(4.265)	(4.265)
Effekt aus Mitarbeiterbeteiligung		39				39
Erfolgsneutrale Eigenkapitalverän- derungen aus zur Veräußerung verfügbaren Wertpapieren			46.099			46.099
Periodenergebnis				(7.225)		(7.225)
31. März 2007	38.429	104.815	175.149	229.231	(24.520)	523.104

COMBOTS AG FINANZKALENDER

TERMINE

19.07.2007	Hauptversammlung 2007
26.07.2007	Veröffentlichung Halbjahresbericht 2007
18.10.2007	Veröffentlichung Q3-Bericht 2007
12.-14.11.2007	Deutsches Eigenkapitalforum Herbst 2007

COMBOTS AG IMPRESSUM

Herausgeber

ComBOTS AG
Amalienbadstr. 41
76227 Karlsruhe
Fon +49 721 5160 0
Fax +49 721 5160 1999
www.combots.com

Kontakt

Silvia Teschner
Investor Relations
investor.relations@combots.com

Gestaltung/Produktion

Art Crash Werbeagentur GmbH
Weberstr. 9
76133 Karlsruhe
www.artcrash.com



com**BOTS**[®]

ComBOTS AG

Amalienbadstr. 41 76227 Karlsruhe Deutschland Fon.+49 721 5160 0 Fax +49 721 5160 1999 www.combots.com